

Touren in der Stadt Leipzig zur 15. Filmkunstmesse Leipzig – 16.09.2015

Tour 1: Leipzig: in 1000 Schritten durch die Altstadt

2015 feiert Leipzig die 1000-jährige Ersterwähnung. Der Rundgang führt die Teilnehmer durch die Stadtgeschichte in der Innenstadt von Leipzig. Die Messehäuser und Passagen als Zeugnisse des Handels sind typisch wie die sächsische Kaffeetradition. In der Mädlerpassage kann Auerbachs Keller besichtigen werden, wo Faust mit dem Fass ritt, was Herrn Studiosus Goethe zu seinem Drama animierte. Die Nikolaikirche erinnert an die Kaufmannstradition von Leipzig und war im Herbst `89 Ausgangspunkt der friedlichen Revolution. Das Bildermuseum macht auf die Sammlungstradition des Bürgertums aufmerksam und das Denkmal für Johann Sebastian Bach kündigt von der Musikstadt Leipzig.

Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt 1, Museumsshop im Durchgang

Dauer: 10.00 – 11.30 Uhr

Preis: 8,00 Euro

Anmeldung unter: nowak@agkino.de

Stichwort: 1000 Schritte Leipzig

Tour 2: Bootstour Leipzig

Leipzig ist eine brücken- und wasserreiche Stadt. Die Passagiere erleben auf dieser Bootstour die Leipziger Industriearchitektur sowie die Flusslandschaft und die Stadt am Wasser. Hier entstand der erste Versandhauskatalog Deutschlands. Besichtigen Sie die ehemaligen Buntgarnwerke als großes Industriedenkmal und erleben Sie Häuser auf Stelzen. Sie befahren mit dem Kapitän den Karl-Heine-Kanal und die Weiße Elster mit dem Motorboot.

Einstieg: Antonienstr. 2, 04229 Leipzig

Dauer: 10.30 – ca. 11.40 Uhr

Preis: 12,00 Euro

Anmeldung unter: nowak@agkino.de

Stichwort: Bootstour

Anfahrt vom HBF oder Goerdelering:

Linie 1 Richtung Lausen – Haltestelle Rödelstr. – in Fahrtrichtung gerade aus und dann rechts – 2 Minuten Gehzeit

Anfahrt vom Wilhelm-Leuschner-Platz:

Linie 2 Richtung Grünau Süd – Haltestelle Rödelstr. – 2 Minuten Gehzeit

Tour 3: Asisi Panometer Leipzig

Auf etwa 3.5000 Quadratmetern entrollt sich die Szenerie von Leipzig unmittelbar nach Ende der Völkerschlacht im Jahr 1813. Vom Dach der Thomaskirche verfolgt der Besucher das Geschehene aus Sicht der bedrängten Bürger. 600.000 Soldaten aus ganz Europa kämpfen vier Tage lang, bis Napoleons Eroberungszug über den Kontinent endlich beendet ist. Leipzig ist unmittelbar betroffen, was das Panorama eindrucksvoll vermittelt: In den Straßen herrscht ein dichtes Gedränge aus Bürgern, Soldaten, Geflüchteten und Gestrandeten aus dem Umland. Zwischen Alltag und Chaos kümmern sich die Leipziger Bürger um zahllose Verwundete und begraben in dieser Zeit etwa 100.000 Tote. Durch die Führung erhalten die Besucher einen Einblick in die Zeit in Leipzig vor 200 Jahren. Zudem gibt es speziell für die Fachbesucher der Filmkunstmesse im Anschluss an die Ausstellung noch einen kleinen geführten Rundgang insbesondere zum Thema Medium Panometer, welches durch Film und Fotografie im 19. Jahrhundert abgelöst wurde.

Treffpunkt: Richard-Lehmann-Straße 114, 04275 Leipzig, Panometer Foyer

Dauer: 10.00 – 11.30 Uhr

Preis: 11,50 Euro, aber 10 Teilnehmer 9,00 Euro

Anmeldung unter: nowak@agkino.de

Stichwort: Asisi Panometer

Anfahrt vom Hauptbahnhof oder Wilhelm-Leuschner-Platz:

Linie 9 Richtung Markleeberg – Haltestelle A.-Hoffmann/ R.-Lehmann-Str. – bis vor zur Kreuzung, links hoch – 2
Minuten Gehzeit